Datenschutzerklärung

Strübl | struebl.at

Diese Informationen nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) gelten für unsere Website sowie damit verbundene Kontakte, Anfragen und Aufträge. Ergänzend gilt das österreichische Datenschutzgesetz (DSG).

1 Verantwortlicher und Kontakt

Ing. Daniel Strübl
Waldstraße 29, 2752 Wöllersdorf, Österreich
Telefon: +43 (0)676 709 68 56
E-Mail: office@struebl.at

2 Websitebetrieb und Hosting

Das Hosting betreibt Heider Informations Technik, Tritremmelgasse 36, 2700 Wiener Neustadt, Österreich. Die Serverinfrastruktur befindet sich bei Hetzner Online GmbH in Deutschland. Die Dienstleister erhalten technisch erforderlichen Zugriff, soweit dies für Betrieb und Wartung notwendig ist.

Beim Seitenabruf wird Ihre IP-Adresse zur Übertragung der angeforderten Inhalte verarbeitet. Zweck ist die zuverlässige und sichere Bereitstellung der Website. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse liegt im Betrieb und Schutz unseres Internetauftritts.

Wir führen keine personenbezogenen Zugriffsprotokolle und keine personenbezogene Besucherauswertung. Die IP-Adresse wird nur für die Dauer der technisch notwendigen Kommunikation verarbeitet. Unsere technischen Betriebsprotokolle enthalten keine personenbezogenen Daten.

3 Cookies und Dienste auf der Website

Die Website setzt keine eigenen Cookies und speichert keine Daten im Local Storage oder Session Storage Ihres Browsers. Wir verwenden keine Analyse- oder Werbetracker, kein reCAPTCHA und keine eingebetteten Karten, Videos oder Social-Media-Module. Schriftarten, Bilder und Skripte werden lokal bereitgestellt. Es gibt kein Kontaktformular und kein Benutzerkonto.

Für diese Ausgestaltung ist keine Cookie-Einwilligung erforderlich. Maßgeblich für das Speichern von Informationen auf Ihrem Endgerät oder den Zugriff darauf ist § 165 Abs. 3 TKG 2021.

4 Externe Links

Externe Websites, etwa WKO oder Rechtsinformationssystem, werden erst beim Öffnen des jeweiligen Links aufgerufen. Für die dortige Verarbeitung gelten die Datenschutzinformationen des jeweiligen Anbieters.

5 Kontaktaufnahme und Aufträge

Wenn Sie uns per E-Mail oder Telefon kontaktieren, verarbeiten wir die von Ihnen übermittelten Daten, insbesondere Name, Kontaktdaten, Nachrichteninhalt und gegebenenfalls Anhänge. Bei Aufträgen kommen die für Angebot, Durchführung und Abrechnung notwendigen Vertrags-, Projekt- und Zahlungsdaten hinzu.

Geht es um einen Vertrag mit Ihnen oder auf Ihre Anfrage hin um vorvertragliche Schritte, erfolgt die Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Sonstige Anfragen bearbeiten wir nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse ist die sachgerechte Kommunikation. Gesetzliche Aufbewahrungspflichten erfüllen wir nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Die Kontaktaufnahme ist freiwillig. Ohne erforderliche Angaben können wir Ihre Anfrage oder Ihren Auftrag gegebenenfalls nicht bearbeiten. Für den bloßen Websitebesuch sind keine Namen oder Kontaktdaten anzugeben.

6 E-Mail-Dienst und weitere Empfänger

Unsere E-Mail-Postfächer werden mit Microsoft Exchange Online im Rahmen von Microsoft 365 (Office 365) in Deutschland betrieben. Dabei verarbeitet Microsoft E-Mail-Adressen, Kommunikationsinhalte, Anhänge und erforderliche technische Daten. Der Dienst dient der Entgegennahme, Bearbeitung und Aufbewahrung unserer Korrespondenz.

Bei Microsoft sind trotz deutschen Postfachstandorts begrenzte Verarbeitungen außerhalb der EU bzw. des EWR möglich, etwa für Support und Dienstbetrieb. Für Übermittlungen nach Art. 44 ff. DSGVO sieht Microsoft im Datenschutznachtrag insbesondere EU-Standardvertragsklauseln als Garantien nach Art. 46 DSGVO vor. Informationen und Garantien finden Sie im Microsoft-Datenschutznachtrag (DPA) und in den Informationen zur EU Data Boundary. Auskunft zu den geltenden Garantien erhalten Sie auch bei uns.

Neben den IT-Dienstleistern können, soweit im Einzelfall erforderlich, Zahlungsdienstleister oder Banken, Steuerberatung, Rechtsberatung sowie zuständige Behörden und Gerichte Daten erhalten. Dies erfolgt zur Vertragsabwicklung, zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten oder zur Geltendmachung bzw. Abwehr konkreter Rechtsansprüche (Art. 6 Abs. 1 lit. b, c oder f DSGVO). Für Auftragsverarbeiter gelten die Anforderungen des Art. 28 DSGVO. Wir geben Ihre Daten nicht für fremde Werbezwecke weiter.

7 Speicherdauer

Kontakt-, Anfrage-, Vertrags- und Projektdaten werden gelöscht, sobald Bearbeitung und Zusammenarbeit abgeschlossen sind und keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht oder Erforderlichkeit für konkrete Rechtsansprüche mehr besteht. Eine längere Speicherung zur Rechtsverteidigung richtet sich nach dem konkreten Anspruch sowie dessen Verjährungs- oder Verfahrensdauer.

Steuerrechtlich relevante Bücher, Aufzeichnungen und Belege werden nach § 132 BAO grundsätzlich sieben Jahre aufbewahrt, gerechnet ab Ende des maßgeblichen Kalenderjahres; für abweichende Wirtschaftsjahre gelten die gesetzlichen Besonderheiten. Anhängige Abgabenverfahren oder andere gesetzliche Pflichten können eine längere Aufbewahrung erfordern.

8 Ihre Rechte

Unter den gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16), Löschung (Art. 17) und Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18). Datenübertragbarkeit (Art. 20) besteht bei automatisierter Verarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung oder eines Vertrags.

Widerspruch: Soweit wir Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeiten, können Sie aus Gründen Ihrer besonderen Situation jederzeit Widerspruch nach Art. 21 DSGVO erheben. Wir verarbeiten die Daten dann nur weiter, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen.

Eine gegebenenfalls erteilte Einwilligung können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf wird dadurch nicht berührt. Websitebesuch und gewöhnliche Anfragen setzen keine pauschale Einwilligung voraus.

Zur Ausübung Ihrer Rechte genügt eine Nachricht an den oben genannten Kontakt. Wir antworten grundsätzlich innerhalb eines Monats; gesetzlich zulässige Verlängerungen werden begründet mitgeteilt. Es findet keine ausschließlich automatisierte Entscheidung einschließlich Profiling mit rechtlicher oder ähnlich erheblicher Wirkung statt (Art. 22 DSGVO).

9 Beschwerde und Rechtsgrundlagen

Wenn Sie einen Datenschutzverstoß vermuten, können Sie nach Art. 77 DSGVO Beschwerde bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde einbringen, insbesondere bei der Österreichischen Datenschutzbehörde, Barichgasse 40–42, 1030 Wien, E-Mail: dsb@dsb.gv.at. Weitere Informationen: Betroffenenrechte bei der Datenschutzbehörde.

Gesetzestexte: DSGVO, § 165 TKG 2021 und § 132 BAO.